

DM – News

Aktuelles und Informationen zu den
Deutschen Meisterschaften 2007 der Frauen und weiblichen Jugend in Koblenz

9/2007

Olympia-Trio auch in Koblenz dabei

2004 Premiere im Frauenringen in Athen – Zwei sechste Plätze, ein siebter Platz

Die Olympischen Spiele 2004 in Athen erlebten eine Premiere: Erstmals rangen die Frauen in vier Gewichtsklassen um olympisches Edelmetall. Mit dabei auch drei Athletinnen des Deutschen Ringer-Bundes, Brigitte Wagner, Stephanie Groß und Anita Schätzle. Alle drei werden bei den Deutschen Meisterschaften der Frauen und der weiblichen Jugend im März in Koblenz dabei sein.

Brigitte Wagner startete in Athen in der Gewichtsklasse bis 48 Kilogramm. Gleich zu Beginn musste sie gegen die damalige Weltmeisterin und spätere Silbermedaillengewinnerin Chiharu Icho auf die Matte und verlor. Danach siegte sie zwei Mal und verlor erst den Kampf um Platz 5 gegen die Russin Lorisa Oorzhak.

Stephanie Groß ging in der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm auf die olympischen Matten. Auch sie verlor ihren ersten Kampf, die folgenden Siege reichten dann „nur“ zu Platz 7.

Anita Schätzle startete in der Gewichtsklasse bis 72 Kilogramm mit einem Freilos und einem Sieg in den olympischen Wettbewerb, doch im entscheidenden Kampf um den Gruppensieg verletzte sie sich am Knie und musste aufgeben. In der Hoffnungsrunde siegte sie gegen die Griechin Maria Vryoni, zum Kampf um Platz 5 konnte sie verletzungsbedingt nicht mehr antreten.

Die drei deutschen Olympiastarterinnen von 2004 werden in Koblenz bei den Deutschen Meisterschaften an den Start gehen, Brigitte Wagner in der Gewichtsklasse bis 48 Kilogramm, Stephanie Groß in der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm und Anita Schätzle in der Gewichtsklasse bis 75 Kilogramm.

2. März 2007/dj

Herausgeber: Schwerathletikverband Rheinland e. V.

Verantwortlich: Dieter Junker, Pressereferent, 0171/4161087, RHL-Press@web.de

Abdruck und Verwendung honorarfrei. Über die Zusendung eines Belegexemplars würden wir uns freuen